

Algorithmus Backtracking / Branch and Bound:

- 1. Für alle möglichen i -ten Kandidaten, führe die folgenden Schritte durch:**
- 2. Nimm den Kandidaten in die Lösungsmenge auf.**
- 3. Falls dies zu einer Lösung führen kann, führe die folgenden Schritte durch:**
- 4. Zeichne die Situation auf.**
- 5. Falls $i=n$ gilt, führe Schritt 6 aus:**
- 6. Falls die aktuelle Lösungsmenge optimal ist, halte diese fest.**
- 7. Ansonsten führe Schritt 8 durch:**
- 8. Aufruf des Algorithmus mit Parametern $i+1$ und aktueller Lösungsmenge.**
- 9. Lösche die Aufzeichnung.**

Beispiel Backtracking (8 Damen):

positioniere (i):

for j=1 to 8 do

if zeile_frei[j] and spalte_frei[i] and diagonale1_frei[i+j] and diagonale2_frei[i-j]
then

 // Position der Dame in Spalte i ist Zeile j

 pos[i]=j;

 zeile_frei[j]=false;

 spalte_frei[i]=false;

 diagonale1_frei[i+j]=false;

 diagonale2_frei[i-j]=false;

if i=n then

 Ausgabe pos;

else

 positioniere (i+1)

pos[i]=0;

zeile_frei[j]=true;

spalte_frei[i]=true;

diagonale1_frei[i+j]=true;

diagonale2_frei[i-j]=true;

Beispiel Branch and Bound (Rucksack):

behandle (i)

// Kandidat 1: i-ter Gegenstand in Rucksack

if Gesamtgewicht(rucksack) + gewicht[i] <= maximales Gewicht
then

 rucksack[i]=true;

 if i=n then

 if Gesamtwert(rucksack) > optimaler Wert then
 optimaler Rucksack= rucksack;
 optimaler Wert = Gesamtwert(rucksack);

 else

 // Nur für Gesamtgewicht < maximales Gewicht notwendig!
 behandle(i+1);

// Kandidat 2: i-ter Gegenstand nicht in Rucksack

if erreichbarer Wert(rucksack) – wert[i] >= optimaler Wert
then

 rucksack[i]=false;

 if i=n then

 // >= ist immer erfüllt!

 if Gesamtwert(rucksack) > optimaler Wert then
 optimaler Rucksack= rucksack;
 optimaler Wert = Gesamtwert(rucksack);

 else

 behandle(i+1);

Beispiel Dynamic Programming (Rucksack):

Voraussetzung: Für alle $i=1,\dots,n$ gilt $\text{gewicht}[i] \leq \text{Maximalgewicht}$.

$\text{Opt}(i,w)$ sei der Optimale Wert des Rucksacks mit Gesamtgewicht w , der die Gegenstände $1,\dots,i$ enthält. Dann gilt:

$$\text{Opt}(i+1,w) = \text{Max}(\text{Opt}(i,w), \text{Opt}(i,w-\text{gewicht}[i+1])+\text{wert}[i+1])$$

Ist $\text{Opt}(i+1,w) = \text{Opt}(i,w)$, so ist der Gegenstand $i+1$ nicht im zugehörigen optimalen Rucksack, ansonsten ist $i+1$ im zugehörigen optimalen Rucksack.

For $w=0$ to Maximalgewicht do

$\text{Opt}(0,w)=0$;

For $i=1$ to n do

$\text{Opt}(i,0)=0$;

 For $w=1$ to Maximalgewicht do

$\text{Enthalten}(i,w) = \text{false}$;

$\text{Opt}(i,w) = \text{Opt}(i-1,w)$;

 If $\text{Opt}(i-1, w-\text{gewicht}[i]) + \text{wert}[i] \geq \text{Opt}(i-1, w)$
 then

$\text{Opt}(i,w) = \text{Opt}(i-1,w-\text{gewicht}[i]) + \text{wert}[i]$;

$\text{Enthalten}(i,w) = \text{True}$;